

Persönlich

Neues beginnen und Kontakte knüpfen

PFARRER HERBERT KRAUER

Ich bin nun schon das zweite Jahr als Stellvertreter in Wolhusen. Zuerst sah es nach einer überschaubaren Stellvertretung von acht Monaten aus, dann wurde bis Ende Jahr verlängert, und schliesslich wurde ich angefragt, noch länger zu bleiben. Man steht bei einer Stellvertretung immer vor der Frage, ob man einfach die anfallenden Aufgaben erledigen soll (manche nennen es auch «Grundversorgung») oder ob man auch neue Initiativen starten soll. Im vergangenen Jahr stellte sich die Frage weniger, weil Kirchenvorstand und Pfarramt mit den Aktivitäten zum Jubiläumsjahr beschäftigt waren. Doch für das neue Jahr habe ich mir diese Frage gestellt, und ich habe deshalb ein paar Sachen neu aufgelegt.

Erstens soll das im Kontakt mit der älteren Generation geschehen. Ich möchte gerne die «Geburtskinder» ab 80 Jahren anrufen, um ihnen zu gratulieren. Ich frage dabei auch an, ob sie einen Besuch wünschen. Niemand soll überfahren werden, daher soll auch jeder oder jede ruhig sagen, falls er oder sie keinen Besuch wünschen. Dabei lasse ich die Jahrgänge aus, welche in diesem Jahr vom Besucherkreis kontaktiert werden. Bei den Besuchen der Besuchergruppe können Jubilare oder Jubilarinnen selbstverständlich auch den Wunsch nach einem Besuch des Pfarrers anbringen, und der Wunsch wird dann weitergeleitet. Ich habe noch eine weitere Bitte: Die Kirche wird bei Spitalaufenthalten nicht benachrichtigt. Wenn Sie für sich oder für ein Angehöriges einen Spitalbesuch des Pfarrers wünschen, können Sie es mir gerne mitteilen. Ich hoffe, dass dadurch der Kontakt zwischen der Kirche und den Mitgliedern neu belebt wird. Andere Aktionen folgen. (Siehe dazu auch: Gespräche über «Schöpfung und Kosmos».)

Gespräche über Schöpfung, Kosmos und das Leben

«Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.» – Können wir das heute noch ernst nehmen? Wenn ja: Schuf Gott allein durch das Wort oder auch durch Urknall und Evolution? Oder geschah doch alles allein und aus reinem Zufall? Ich lade Interessierte ein, sich mit grundlegenden Fragen zu Gott, Kosmos, Leben, Mensch, Glauben und Denken, Verantwortung für die Schöpfung, Anfang und Ende zu befassen.

Zunächst fasse ich drei Abende ins Auge, im März, April und Mai, bei Interesse können drei weitere im September, November und Dezember folgen. Dabei sollen die Abende ein Mix zwischen Informationsvermittlung und Gespräch sein. Das Thema kann auch für Konfirmandinnen und Konfirmanden interessant sein.

Der erste Abend findet am Donnerstag, 19. März, in der Sonnenstube statt. Die Zeit von 18.30 bis 20 Uhr gilt für das erste Mal, die Zeit kann geändert werden, falls die Teilnehmenden eine andere Zeit bevorzugen. Die weiteren Daten: zweiter Gesprächsabend «Schöpfung und Kosmos» am 16. April und dritter Gesprächsabend «Schöpfung und Kosmos» am 21. Mai.

PFARRER HERBERT KRAUER

Donnerstags, 19. März, 16. April, 21. Mai, Sonnenstube

Kultur und Kaffee

«Singt mit uns», Leitung und Gitarre: Fredi Fluri. Wir singen einfache Lieder und Chorsätze verschiedener Stilrichtungen, Bekanntes und Neues für offene Ohren mit anschliessendem gemütlichem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Alle sind herzlich eingeladen am Donnerstag, 26. März, um 14 Uhr in der Sonnenstube der reformierten Kirche Wolhusen.

Ostergottesdienst mit festlichen Trompetenklängen und Abendmahl

Zu Ostern, 5. April, laden wir alle ein, mit uns die Auferstehung Christi zu feiern. Wir dürfen dazu festliche Musik ankündigen, es spielen Dimitar Panayotov, Trompete, und Ana Dorado Suela, Orgel. Feierlich wird es auch, wenn wir das heilige Abendmahl miteinander feiern. Herzlich willkommen!



Sternhaufen Westerlund 2. NASA/HUBBLE TELESCOPE

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
10 Uhr, Wolhusen: Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Krauer
Sonntag, 15. März
10 Uhr, Wolhusen: Familiengottesdienst mit Jugendlichen der 5. und 6. Klasse, mit Pfarrerin Margrit Schönholzer
Palmsonntag, 29. März
9.30 Uhr, Hopösch/Ruswil: Gottesdienstbesuch EGW.
Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag, 26. März, 16 Uhr, unter 079 474 22 34 anmelden

Weitere Anlässe

Konfirmandenunterricht.
Donnerstag, 5. März, 17.30–19 Uhr, reformierte Kirche Wolhusen
Unterricht 1.–6. Klasse.
Mittwoch, 11. März, 13.45–16.30 Uhr, reformierte Kirche Wolhusen
Jassnachmittag.
Donnerstag, 12. März, 14 Uhr, Sonnenstube, reformierte Kirche Wolhusen
Gesprächsabend «Schöpfung und Kosmos».
Mit Pfarrer Herbert Krauer, Donnerstag, 19. März, 18.30 Uhr, Sonnenstube, reformierte Kirche Wolhusen
Unterricht 7.–8. Klasse.
Mittwoch, 25. März, 13.30–16.30 Uhr, reformierte Kirche Wolhusen

Kultur und Kaffee. «Singt mit uns» mit Musiker Fredi Fluri, Donnerstag, 26. März, 14 Uhr, Sonnenstube, reformierte Kirche Wolhusen
Konfirmandenunterricht.
Donnerstag, 26. März, 17.30–19 Uhr, reformierte Kirche Wolhusen

Unterricht

Alle Unterrichtstermine sind im Internet unter www.reflu.ch/wolhusen/angebote/religionsunterricht zu finden

Kontakt

Stellvertretung Pfarramt:
Herbert Krauer, 041 490 11 60, pfarramt.wolhusen@reflu.ch, Bahnhofstrasse 22, 6110 Wolhusen
Administration:
In der Regel am Montag besetzt. Nadia Schmidiger, 041 490 01 93, administration.wolhusen@reflu.ch

Zur Website

reflu.ch/wolhusen

Infos zu Gottesdiensten und Veranstaltungen



Escholzmatt

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 1. März
10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe in Escholzmatt
Freitag, 6. März
19.30 Uhr, ökum. Weltgebetstagsfeier, Klosterkirche Schüpfheim
Samstag, 7. März
10 Uhr, Gottesdienst im Alters- und Pflegezentrum Sunnematte, Escholzmatt
Sonntag, 8. März
10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zur Fastenzeit in der katholischen Kirche Escholzmatt, mit Pfarrer Christian Leidig und Priester Martin Walter
19 Uhr, Taizé-Gottesdienst in Escholzmatt
Sonntag, 15. März
10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe in Schüpfheim
20 Uhr, Abendgottesdienst in Schangnau mit Pfarrer Leidig (Kanzeltausch)
Sonntag, 22. März
Kein Gottesdienst
Palmsonntag, 29. März
10 Uhr, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl in Escholzmatt
Dienstag, 31. März
14 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, im Wohn- und Pflegezentrum, Rinderweg 6, Schüpfheim

Weitere Anlässe

Bibel-Gesprächskreis Schüpfheim. Montag, 2. März, um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Schüpfheim. Kontakt: Lydia Reber, 079 789 20 72

Weltgebetstag in der Klosterkirche Schüpfheim

Nigeria Der Weltgebetstag Schweiz ist Teil einer weltweiten Bewegung von Frauen aus vielen christlichen Traditionen. Jedes Jahr am ersten Freitag im März laden sie alle zum Feiern eines gemeinsamen Gebetstages ein. Durch die Gemeinschaft im Beten und Handeln sind die Menschen aus vielen Ländern auf der ganzen Welt miteinander verbunden.

Die aktuelle Liturgie stammt aus Nigeria, unter dem Titel «Ich will euch stärken, kommt!» – einer Kurzfassung des Wortes Jesu: «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken» (Mt 11, 28). Margrit Bianchi, Marlies von Muralt, Susanna Lardi und Anita Bucher gestalten den ökumenischen Gottesdienst. Das Land Nigeria wird von Walter Schacher vorgestellt. Er ist der Präsident vom Hilfwerk Verein Enzindu Solidarität.

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr, Klosterkirche Schüpfheim

«Hunger und Armut überwinden»

Spenden zur Fastenzeit Diesem «Kirchenboten» liegt ein Einzahlungsschein für «Brot für alle»/Heks bei. Wir sammeln für das Projekt ADAG in den Bergen im Nordwesten Haitis. Die Region war einst ein wichtiges Anbaugelände für Kakao und Kaffee, heute jedoch sind die Felder überaltert. Und die meisten der Schatten spendenden Bäume wurden gefällt, um Holzkohle herzustellen. ADAG sensibilisiert die Menschen zur Bedeutung von Bodenschutz und Bäumen und stärkt dabei insbesondere Ackerbau und Forstwirtschaft. Vielen Dank für Ihre Spende.



Im Konflager: Lukas Meister (fehlt auf dem Bild), Ben Wicki, Marco Staub, Roger Gerber, Marcel Aeschlimann, Pascal Loosli, Vivienne Bieri, Lena Rauber (v. l.).

Konfirmation

Schon bald ist es so weit. Wie immer am Palmsonntag feiern wir in unserer Kirchgemeinde Konfirmation. Unsere Konfirmanden haben sich in den vergangenen Jahren mit ihrem christlichen Glauben und der Kirche auseinandergesetzt. Im Konfirmationsgottesdienst am 29. März bekennen sie, dass sie auf dem Weg des Glaubens bleiben möchten. Als Gemeinde geben wir ihnen unsere besten Segenswünsche mit auf ihren weiteren Weg. Und wir feiern gemeinsam Abendmahl. Musikalisch werden Willy Duss an der Orgel und das Ländlertrio Wicki's die Ersten den Gottesdienst gestalten. Alle sind herzlich nach Escholzmatt eingeladen!

14–17 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus Schüpfheim, Anmeldung bis am 23. März an Sandra Schmid, 076 295 27 62.

Unterricht

Alle Unterrichtstermine sind im Internet unter www.reflu.ch/escholzmatt/lebenslagen/religionsunterricht zu finden

Geburtstagsgrüsse

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren zu ihrem 75., 80., 85., 90. oder höheren Geburtstag einen frohen Festtag, viel «Gfreuts» und Gottes Segen im neuen Lebensjahr
4. März
Nelly Distel-Messmer, Schüpfheim, 94. Geburtstag
30. März
Hanneke Distel-Koutstaal, Schüpfheim, 80. Geburtstag

Kontakt

Pfarramt:
Pfarrer Christian Leidig, 041 486 12 28, 077 812 87 98, christian.leidig@reflu.ch, Sunnematte 9, 6182 Escholzmatt
Sekretariat:
Nicole Studer, 079 395 70 47, sekretariat.escholzmatt@reflu.ch

reflu.ch/escholzmatt